

Weltneuheit MAGEX®



*Wenn der
Kompass die
Orientierung
verliert!*

In den meisten heutigen Neubauten kann die Nord/Süd-Richtung mit einem Kompass bedenklicherweise nicht mehr bestimmt werden. Abweichungen bis zu 180° sind keine Seltenheit. Diese unnatürlichen physikalischen Störungen entstehen durch stark magnetisierten Baustahl. Betroffene Besitzer oder Mieter klagen oft schon nach

geraumer Zeit über Schlafstörungen, Erschöpfungszustände und Leistungsabfall.

Störungen im Erdmagnetfeld

Unsere Geopathologen haben mittlerweile über 10'000 geopathologische Untersuchungen durchgeführt. Bei den Auswertungen der Daten ist aufgefallen, dass Bauten mit Baujahr ab 1990 auffällig starke Störungen im natürlichen Erdmagnetfeld aufweisen.

Aufwändige Recherchen in unserem Institut haben folgendes ergeben: durch verschiedene Verarbeitungsprozesse des Baustahls im Stahl-Werk wie das Richten, Schneiden und Biegen, sowie durch den Einsatz von neuen modernen Bearbeitungsmaschinen und durch die Lagerung oder den Transport wird Baustahl seit 1990 teils massiv aufmagnetisiert. Dieser magnetisierte Stahl wird schliesslich in den Bau integriert, was zu gravierenden Störungen im natürlichen Erdmagnetfeld führt.

Mehrere 10'000 nT/m Abweichungen

Das natürliche statische Erdmagnetfeld wird unter anderem mit einem Geo-Magnetometer dreidimensional gemessen. In der Schweiz beträgt der natürliche Erdmagnetismus rund 42'000 nT/m, Abweichungen von +/- 500 nT/m sind normal.

In den meisten heutigen modernen Betonbauten sind folgenschwere Abweichungen von bis zu mehreren 10'000 nT/m messbar. In solchen Liegenschaften verliert sogar der Kompass die Orientierung!

Einmal eingebauter magnetischer Baustahl bleibt über Generationen hinweg magnetisch und kann im Nachhinein nicht mehr ausreichend korrigiert werden.

Gesundheitliche Konsequenzen

In der Naturwissenschaft und in der Medizin ist schon lange bekannt, dass ein stabiles Erdmagnetfeld für die Gesundheit des Menschen von höchster Wichtigkeit ist. Je ausgeglichener und stabiler das Erdmagnetfeld, desto besser funktioniert die natürliche Regeneration des menschlichen Organismus. Zahlreiche Studien belegen, dass ein abgeschwächtes Erdmagnetfeld zu Erkrankungen führt.

In menschlichen Nervenzellen des Gehirns befinden sich magnetempfindliche Kristalle, welche magnetische Eigenschaften besitzen. Deshalb reagiert der Mensch empfindlich auf Erdmagnetfeld-Verzerrungen. Solche Erdmagnetfeld-Störungen verändern den natürlichen Magnetismus der Körperzellen, sowie deren Membranpotentiale mit tiefgreifenden Folgen.





Typische Symptome durch Erdmagnetfeld-Störungen

- extreme Müdigkeit
- steter Leistungsabfall
- Depressionen
- Konzentrations- und Lernstörungen
- Burnout-Syndrom
- chronische Erschöpfungszustände
- Immunschwäche
- Gelenkschmerzen

Weltneuheit – Magex®-Stahl direkt ab Werk

Durch die Initiative der Geopathologie Schweiz AG wurde nun ein neues, revolutionäres Verfahren entwickelt, um Baustahl bereits im Werk effizient und nachhaltig zu entmagnetisieren. Architekten, Ingenieure, Bauherren und weitere Entscheidungsträger können entmagnetisierten Baustahl Magex® direkt im Werk bei der Firma Debrunner Acifer bestellen.

Sämtlicher Bewehrungsstahl wie Armierungseisen, Armierungs- und Distanzkörbe, aber auch Stahlträger usw. können mit einem neuartigen, speziell angefertigten Hochleistungsaggregat direkt im Werk effizient entmagnetisiert werden.

Vor und nach dem Entmagnetisierungsprozess werden zur Qualitätssicherung präzise Messungen durchgeführt und protokolliert.

Entmagnetisierter Magex®-Stahl wird im Werk separat gelagert, um eine erneute Aufmagnetisierung zu verhindern. Zudem gewährleisten Spezialtransporte nach strengen Bedingungen die hohe Qualität.

Bei der Lieferung wird vor Ort, in Anwesenheit einer verantwortlichen Person, eine zusätzliche Messung durchgeführt und ein Qualitätsattest ausgestellt.

Die Vorteile von MAGEX®-Stahl auf einen Blick

- Mit dem Einsatz von entmagnetisiertem Magex®-Stahl bleibt das Erdmagnetfeld in seiner Natürlichkeit erhalten.
- Erdmagnetfeld-Störungen können mit Magex®-Stahl auf ein biologisch vertretbares Mass minimiert werden.
- Entmagnetisierter Magex®-Stahl bietet eine Wertschöpfung für Generationen. ●



Bezugsquelle von Magex®-Stahl:

Debrunner Acifer AG
Zürich Aargau
Riedthofstrasse 228
8105 Regensdorf
Telefon: 044 843 53 13
E-Mail: sales_za@d-a.ch

Debrunner Acifer
klöckner & co multi metal distribution

Lassen Sie sich kostenlos und persönlich beraten.

Für eine individuelle Beratung wenden Sie sich bitte an die Firma Geopathologie Schweiz AG.

Bei Grossobjekten kann Magex®-Stahl auch für Teilbereiche eingesetzt werden.

www.magex.ch ●



Entmagnetisierter Bewehrungsstahl



für störungsfreie Bauten und Anlagen
www.magex.ch



Einsatzgebiete

- Wohnbauten
- Spitäler
- Fluganlagen (Tower, Hangar)
- Messanlagen
- Rechenzentren

Erhältlich für

- B500B, B500C
- nichtrostende Bewehrungsstähle
- Bewehrungstechnikprodukte
- Bewehrungszubehör
- Stahlträger und -stützen

Eigenschaften

- entmagnetisiert
- erfüllt alle Anforderungen der Norm SIA 262

Ausschreibungstext, NPK 241

513 Spezielle Betonstähle
 .401 Stahlart B500B (oder B500C /
 Top12/ 1.4362 / ...)
 fix (oder BG 1 / BG 2 / BG S)
 Marke, Typ MAGEX
 Art entmagnetisiert
 Lieferant Debrunner Acifer
 d mm 8 (oder 10 / 12 / ...)
 LE = kg

Debrunner Acifer

klöckner & co multi metal distribution

Infotel 0844 80 88 18
www.bewehrungstechnik.ch

